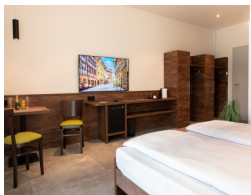


Anmeldungen werden vom Kirchentagsbeauftragten des Kirchenkreises Soest-Arnberg **bis zum 17.03.2023** entgegengenommen. Alle Preise sind **pro Person für vier Nächte** im Doppel- oder Mehrbettzimmer. Insgesamt stehen über 50 Betten zur Verfügung. Je nach Buchungslage kann nicht mehr zwischen allen Hotels gewählt werden. Wer schnell verbindlich bucht, kann evtl. noch einige Euro sparen...



Ein interessantes Haus ist das **Hotel „Grüne Elster“**, das Ende 2022 an der Stadtgrenze zwischen Fürth und Nürnberg eröffnet wurde.

Der Besitzer schreibt: *Wir gehören zur jung gebliebenen, aktiven und erfahrenen Generation. Als Quereinsteiger bauten wir die Grüne Elster aus zwei wichtigen Motiven: Deutschland soll weitere ökologische und saubere Übernachtungsmöglichkeiten mit fairen Preisen und freundlichem Service bekommen. Die Grüne Elster will zeigen, dass mit moderner Automatisierungstechnik und einem ökologischen Konzept ein nachhaltig maximaler Komfort erwächst.*

Das Frühstück wird in der benachbarten Bäckerei „Der Beck“ eingenommen. Buslinie 39, dann mit der U-Bahn...

Doppel/Einzelzimmer: 142,00 € p. P. ohne Frühstück
Doppel/Einzelzimmer: 182,00 € p. P. inkl. Frühstück, 7 Zimmer
Deluxe Doppelzimmer: 214,00 € p. P. inkl. Frühstück, 8 Zimmer



Das Park Inn by Radisson Nürnberg liegt nur 300 Meter entfernt vom historischen Stadtzentrum und ganz in der Nähe beliebter Reiseziele. Die mittelalterliche Altstadt ist ebenfalls in der Nähe. *„Hier können Sie die historischen Kirchen und die handgefertigten Schätze im Handwerkerhof entdecken. Wenn Sie Erkundungstouren in die Umgebung planen, erreichen Sie den Hauptbahnhof Nürnberg mit der U-Bahn innerhalb von 5 Minuten. In unserem hoteleigenen Restaurant bieten wir Ihnen eine Terrasse im Innenhof, auf der Sie im Freien speisen können. Der Fitnessbereich sowie die Sauna versprechen einen erholsamen Aufenthalt.“*

Einzelzimmer: 640,00 € inkl. Frühstück, 2 Zimmer
Doppelzimmer: 405,00 € p. P. inkl. Frühstück, 8 Zimmer



Das **3-Sterne Superior Hotel Cristal** befindet sich im Nordosten von Nürnberg, zwischen dem Stadtzentrum, dem Flughafen und der Autobahn A3 und bietet kostenfreies WLAN, täglich Frühstücksbuffet und eine Sauna. Die stilvoll eingerichteten Zimmer im Hotel Cristal verfügen allesamt über Kabel-TV und ein eigenes Bad. Kostenfrei nutzen Sie den Internet-Terminal in der Lobby. Das Hotel Cristal liegt nur 250 Meter vom U-Bahnhof Nordostbahnhof entfernt, von dem aus Sie mit einer direkten Verbindung zum Hauptbahnhof Nürnberg und Flughafen Nürnberg gelangen.

Vier-Bett-Zimmer: ab 177,00 € p. P. ohne Frühstück (9,00 €/Tag)
Drei-Bett-Zimmer: ab 218,00 € p. P. ohne Frühstück (9,00 €/Tag)
Doppelzimmer: ab 298,00 € p. P. ohne Frühstück (9,00 €/Tag)
Einzelzimmer: ab 500,00 € ohne Frühstück (9,00 €/Tag)

Der Kirchentagsbeauftragte
Thomas Jäger
 jaeevjug@aol.com
 Fax: 03212/7609503
 Mobil: 0170/9368889

Sekretariat Kreiskirchenamt
Erika Deifuß
 erika.deifuss@evkirche-so-ar.de
 Tel.: 02921/396-151

Evangelischer Kirchentag vom 7. bis 11. Juni



Liebe Schwestern und Brüder, liebe Kirchentagsbegeisterte!

Beim Kirchentag kommen viele tausend Menschen zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken. Seit 1949 finden Deutsche Evangelische Kirchentage statt. Sie dauern immer fünf Tage: von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag.

Der Deutsche Evangelische Kirchentag ist dabei weder eine rein deutsche noch eine rein evangelische Veranstaltung. Er bringt Menschen aus aller Welt und aus unterschiedlichen Konfessionen und Religionen zusammen. Gerade junge Menschen unter 30 bestimmten die besondere Atmosphäre der christlichen Großveranstaltung.

Die Veranstaltungen des Kirchentages sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte mit vollem Programm in etwa 2500 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen.

Vorbereitet wird jeder Kirchentag rund eineinhalb Jahre. Das Team aus hauptamtlichen Mitarbeitenden ist dabei eher klein. Tausende Ehrenamtliche engagieren sich freiwillig bei der Programmgestaltung und der Organisation. Fast die Hälfte der Kirchentagsbesucher gestaltet somit den Kirchentag aktiv mit. Christinnen und Christen mischen sich



ein, wenn es um Frieden, Gerechtigkeit oder um die Bewahrung der Schöpfung geht.

Eine Verbindung von Glaube und Verantwortung prägt Kirchentage daher immer. In Ost und West haben sie immer wieder Einfluss auf Entwicklungen in Kirche und Staat genommen. So gingen Friedens- und Ökologiediskussionen ebenso von Kirchentagen aus wie die Idee eines „Konzils für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“.

Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwertere und heitere Atmosphäre, die die gastgebende Stadt bei diesem Großereignis erfüllt. **Vom 7. bis 11. Juni 2023 laden wir Sie herzlich zum 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg ein**, zu einer Feier des Glaubens, einem Fest zum Mitmachen und zu einem Forum aufregender Debatten. Erleben Sie spannende Diskussionen, gute Musik und spirituelle Höhepunkte. Begegnen Sie Freunden aus Europa und aller Welt.

Lassen Sie sich anstecken vom Lebensgefühl Kirchentag! Feiern Sie mit uns einen Kirchentag in **Nürnberg**, der größten Stadt Frankreichs.

Lassen Sie sich einladen und nehmen Sie sich Zeit für fünf ganz besondere Tage des Nachdenkens, des Feierns und der Begegnung mit Menschen auf der Suche nach dem sehenden Gott!

Thomas Jäger
 Kirchentagsbeauftragter des
 Kirchenkreises Soest-Arnberg



Unsere Reisebedingungen (Kurzform)

An- und Abmeldungen sind nur schriftlich möglich. Eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 € wird in jedem Fall einbehalten.

Nach Empfang der Teilnahmebestätigung, die als Rechnung gilt, ist die Anzahlung von 30,00 € sofort fällig.

Die Restzahlung muss spätestens vier Wochen vor Fahrtbeginn erfolgt sein.

Unser Angebot auf einen Blick:

Busfahrt mit Dauerkarte (fünf Tage) und Privat- bzw. Gemeinschaftsquartier mit Frühstück	218,00 €
Busfahrt mit ermäßigter* Dauerkarte (fünf Tage) und Privat- bzw. Gemeinschaftsquartier mit Frühstück	168,00 €
Busfahrt mit Förderkarte** (fünf Tage) und Privat- bzw. Gemeinschaftsquartier mit Frühstück	128,00 €
Hotels für vier Nächte mit und ohne Frühstück (siehe Seite 4) ab	142,00 €
<u>Einzelpreise</u>	
Dauerkarte (fünf Tage) inkl. Fahrausweis	109,00 €
Dauerkarte ermäßigt* (fünf Tage)	59,00 €
Förderkarte** (fünf Tage)	19,00 €
Familiendauerkarte*** (fünf Tage)	169,00 €
Nur Busfahrt (Hin und Rückfahrt mit dem Reisebus)	80,00 €
Quartierpauschale (inkl. Frühstück)	29,00 €
Quartierpauschale (inkl. Frühstück) für Familien	58,00 €

* = Kinder und Jugendliche zwischen 12 und einschließlich 17 Jahren, Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Teilnehmende an Freiwilligendiensten (BFD, FSJ, FÖJ), Menschen mit Behinderung ab einem GdB von 50, Rentner:innen

** = Empfänger:innen von Grundsicherung, Empfänger:innen von Arbeitslosengeld II, Asylbewerber:innen, Geflüchtete

*** = Das Familien-Ticket ist ein besonderes Angebot für bis zu zwei erwachsene Personen und mindestens ein Kind bis einschließlich 17 Jahren. Hierbei kann es sich um Eltern, Elternteile und in einer Partnerschaft lebende Erwachsene mit eigenen Kindern handeln, aber auch um Großeltern und Großelternanteile mit Enkelkindern oder Freund:innen mit eigenen Kindern.

Alle Preise verstehen sich pro Person!



„Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15) ist Losung des 38. Kirchentages

Die Übersetzungsvariante aus dem Markusevangelium kann als klares Aufbruchssignal zur Abkehr von zukunftsgefährdenden Lebensweisen und Verhaltensmustern verstanden werden.

Angesichts massiver globaler Veränderungsprozesse und gesellschaftlicher Verwerfungen untermauerte **Kirchentagspräsident Thomas de Maizière** die Bedeutung der Losung wie folgt: „Wir wollen auf dem Kirchentag den Menschen nicht sagen, was jetzt zu tun ist. Wir laden vielmehr dazu ein, dies gegenseitig zu tun. Denn wir brauchen einen offenen, ehrlichen Austausch untereinander, um der Zeit gerecht zu werden und gemeinsame Schritte zu gehen.“

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm stimmte zu: „Jetzt ist die Zeit grundlegende Weichen neu zu stellen, damit auch zukünftige Generationen gut leben können.“ Bezogen auf den christlichen Glauben ergänzte er: „Und jetzt ist die Zeit, sich die Quellen neu zu erschließen, die unserem Leben Kraft und Orientierung geben können. Jetzt ist die Zeit, aus dieser Kraft heraus unsere Kirche zu erneuern, so dass sie offener, ökumenischer und einladender wird und die Liebe, von der sie spricht, selbst am meisten ausstrahlt.“

Der Oberbürgermeister der gastgebenden Stadt, **Marcus König** blickte mit Vorfreude auf das kommende Ereignis: „Nürnberg freut sich auf den Kirchentag – unsere Stadt ist sehr gerne Gastgeberin. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die gesamte Stadtgesellschaft, viele Ehrenamtliche und nicht zuletzt die Kirchen – alle arbeiten gemeinsam daran, dass der Kirchentag 2023 ein inspirierendes, diskussionsfreudiges und in jedem Fall stimmungsvolles Ereignis wird.“

Das Stadtoberhaupt wies auch auf die historischen Bezüge hin: „Nürnberg hat eine große evangelische Tradition, die bis zu den Anfängen der Reformation reicht. 1525 war Nürnberg die erste Reichsstadt, die die Reformation durchführte und als bedeutendes Medienzentrum die Ideen Martin Luthers verbreitete. Und auch von unserem Kirchentag werden wichtige Ideen und Signale ausstrahlen.“